

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Bernhard Weisser [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Issa</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18263125</p>
--	--

Beschreibung

Die Münze ist überprägt auf eine Münze aus Syrakus aus der Zeit von Hieron II.

Vorderseite: Mischgefäß (Volutenkrater).

Rückseite: Weintraube an Zweig mit zwei Blättern.

überprägt: Die Münze oder Medaille wurde als Rohmaterial für eine neue Prägung genutzt und ein weiteres mal geprägt.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 5.28 g; Durchmesser: 21 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 240-200 v. Chr.

wer

wo Vis (Kroatien)

Besessen wann

wer

Arthur Löbbecke (1850-1932)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Pflanze
- Stadt

Literatur

- BMC Thessaly 82 Nr. 8 (4. Jh. v. Chr.).
- F. Imhoof-Blumer, Griechische Münzen aus dem Museum in Klagenfurt und anderen Sammlungen, Numismatische Zeitschrift 1884, 253 Nr. 53.
- O. Hoover, The Handbook of coins of the Islands VI (2010) 7 Nr. 14.
- P. Visonà, Rethinking the coinage of Issa, a Greek island polity, Vjesnik za arheologiju i historiju dalmatinsku 110/111, 2017, 207. 218-219 Nr. 3 (240-200 v. Chr. oder 220-210 v. Chr.).